

Anmeldung

Ich/wir nehme/n am Seminar „Inkassovertrag / Inkassokosten“ am 23./24.03.2012 in Köln teil und melden an

(Vor- und Nachname)

(Position im Unternehmen, Email)

(Vor- und Nachname)

(Position im Unternehmen, Email)

Ich/wir können am Vorabend (23.03.2012) **nicht** teilnehmen

Rechnungsanschrift:

Firma

Straße, PLZ, Ort

Telefon, Telefax, Email

Gern möchten wir Sie zu Seminaren und weiteren Inkassothemen auf dem Laufenden halten. Dafür benötigen wir Ihre Einwilligung, wenn Sie Informationen erhalten möchten:

- Ich möchte auch nach dem Seminar weitere Informationen zu Seminaren erhalten
- Ich möchte auch weitere Informationen zu Angeboten von JHS Legal erhalten
- Ich bin mit einer Weitergabe meiner Daten an andere Teilnehmer dieses Seminars einverstanden.

Die nebenstehenden Teilnahmebedingungen habe ich zur Kenntnis genommen und bin hiermit einverstanden.

Datum, Unterschrift, Stempel

Per Fax an 030 555 76 035 2

Teilnahmebedingungen

Die **Anmeldungen** werden nach dem Zeitpunkt ihres Eingangs berücksichtigt. Nach Anmeldungseingang wird die Rechnung versandt, welche als Teilnahmebestätigung gilt. Auf die Rechnung ist, spätestens einen Monat vor Seminarbeginn, eine Vorauszahlung in Höhe des Seminarbeitrags zu leisten. Bei nicht erfolgter vollständiger Zahlung bleibt ein Ausschluss von der Teilnahme vorbehalten.

Stornierung/Absage Bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl von 12 Personen, Krankheit des Referenten oder anderen wichtigen Gründen kann das Seminar abgesagt werden. In diesem Falle erfolgt eine Rückerstattung der geleisteten Zahlungen. Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihrer Reiseplanung.

Eine Stornierung des Seminars ist zwei Monate vor Beginn kostenfrei möglich. Bei Stornierung bis zwei Wochen vor Beginn sind 50% des Seminarbeitrags zu zahlen, danach ist der gesamte Seminarbeitrag fällig.

Änderungen des Seminarprogramms oder die Durchführung des Seminars durch einen gleichwertigen Referenten bleibt vorbehalten.

Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

Veranstalter

JHS Legal – RA Jochen H. Schatz
Schloßstraße 48a
12165 Berlin
Fon +49 30 555 76 035 0
Fax +49 30 555 76 035 2
Mail info@jhs-legal.com
Web www.jhslegal.com

Inkassovertrag und Inkassokosten

Der Inkassovertrag

Individualvereinbarung und
Allgemeine Geschäftsbedingungen

Inkassovergütung

Vergütungsvereinbarung und
Erstattungsfähigkeit

23./24. März 2012 in Köln



JHS LEGAL

Datum und Zeit

23.03.2012 ab 19.00 Uhr **get-together** in der Kölner Altstadt

24.03.2012 von 09.00 Uhr bis ca. 16.30 Uhr

Ort

Hotel Mercure am Severinshof, Severinstraße 199, 50676 Köln, Telefon 0221 20130

Der Ort des Vorabendprogramms am 23.03.2012 wird Ihnen mit der Teilnahmebestätigung bekannt gegeben.

Zielgruppe

Personen mit Leitungsfunktion in Inkassounternehmen (Inhaber, Geschäftsführer, qualifizierte Personen), Rechtsanwälte.

Mindest-Teilnehmerzahl: 12 Teilnehmer

Seminarbeitrag

499,00 Euro zuzüglich gesetzlicher Mehrwertsteuer.

Beinhaltet: Teilnahme am Seminar, Seminarunterlagen, Tagungsgetränke, zwei Kaffeepausen, Mittagsimbiss und das Abendessen inklusive einem Kölsch am Vorabend.

Anmeldeschluss

24.02.2012

Übernachtung

Für die Teilnehmer ist im Seminarhotel ein Zimmerkontingent bis zum 02.03.2012 unter dem Stichwort „JHS Seminar“ reserviert. Einzelzimmer mit Frühstück kosten 103,00 Euro und sind vom Teilnehmer selbst verbindlich zu buchen und zu zahlen.

Erfahrungsgemäß weisen **Inkassoverträge und allgemeine Geschäftsbedingungen** sowohl bei der Beschreibung der zu erbringenden Leistung wie auch bei der Vereinbarung der Vergütung erhebliche Lücken auf, oftmals weil bei Vertragsschluss mögliche Konflikte und sich unterscheidende Erwartungen in der Geschäftsbeziehung nicht bedacht worden sind.

Das Seminar soll diese Konfliktpunkte anhand der Erwartungshaltungen der Mandanten und der Inkassodienstleister darstellen und Ansätze zu einer eigenen **Optimierung** bieten. Ein besonderer Schwerpunkt wird darauf gelegt, welche **Vergütungsmodelle** möglich sind und welche Kosten vom Schuldner erstattet verlangt werden können.

Am Vorabend zum Seminar bietet sich die Gelegenheit zum gemeinsamen Abendessen und zum Gedankenaustausch zwischen den Teilnehmern und den Referenten.

- Die Natur des Inkassovertrags und regelungsbedürftige Punkte
- Was kann, was muss in allgemeinen Geschäftsbedingungen beinhaltet sein?
- Zusammenarbeit mit dem Mandanten – Reduzierung von Konflikten
- Zusammenarbeit von Inkassodienstleistern mit Rechtsanwälten – Stolpersteine und Gefahrenreduzierung
- Außergerichtliche Konfliktlösungsverfahren
- Möglichkeiten der Vergütungsgestaltung
- Erstattungsfähigkeit der Inkassovergütung und ihre Grenzen
- Aktuelle Rechtsprechung zu den Problemkreisen

Frank-Michael Goebel ist Richter am OLG Koblenz und Autor des im AnwaltVerlag erschienenen Werks „Inkassokosten“. Herr Goebel ist zudem Autor zahlreicher weiterer Veröffentlichungen zum Zivilprozessrecht, insbesondere des Zwangsvollstreckungsrechtes und ständiger Mitarbeiter diverser Informationsdienste wie RVG professionell, Forderung und Vollstreckung, Forderungsmanagement professionell, Prozessrecht aktiv. Er hat umfangreiche Erfahrung als Dozent und Referent im Rahmen von Inhouse-Schulungen, Workshops, Seminaren und Kongressen.



Jochen H. Schatz ist seit 1996 Rechtsanwalt und war von 2002 bis 2009 Geschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Inkasso-Unternehmen e.V. in Berlin. Seit Anfang 2010 berät er Inkassounternehmen bei allen vertraglichen und berufsrechtlichen Belangen und ist zudem Autor unter anderem in „AnwaltFormulare Zwangsvollstreckung“ und Forderungsmanagement professionell. Zudem unterrichtet er im Sachkundelehrgang der Deutschen Inkassokademie Berufsrecht für Inkassodienstleister.

